

Beitrag zur gesetzlichen Unfallversicherung bei der VBG

Öffentlich-rechtlicher Vertrag gemäß § 53 Sozialgesetzbuch (SGB) X



Dieser Vertrag dient der vereinfachten Erhebung der Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung für die pflichtversicherten Beschäftigten (§ 2 Abs. 1 Nr. 1 SGB VII) und die pflichtversicherten Lernenden (§ 2 Abs. 1 Nr. 2 SGB VII) in den Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts der EKD und ihrer Gliedkirchen, soweit es sich um Kirchengemeinden oder Kirchenverwaltungen handelt und die Zuständigkeit der VBG gegeben ist.



Kirchenamt der EKD



Beitrag zur gesetzlichen Unfallversicherung bei der VBG

$$\text{Beitrag} = \frac{\text{Entgelt} * \text{Beitragsfuß} * \text{Gefahrklasse}}{1000}$$

The diagram illustrates the formula for the contribution to the statutory accident insurance (VBG). The formula is $\text{Beitrag} = \frac{\text{Entgelt} * \text{Beitragsfuß} * \text{Gefahrklasse}}{1000}$. Three blue arrows point from the terms in the formula to their respective definitions:

- An arrow points from **Entgelt** to **Löhne und Gehälter**.
- An arrow points from **Beitragsfuß** to **„Kostenfaktor“ der VBG**.
- An arrow points from **Gefahrklasse** to **Richtet sich nach dem Risiko in der Branche**.

Bisher

Kirchengemeinden (Gef.- Klasse 1,11)



Schulen (Gef.- Klasse 1,79)



Kirchenamt der EKD

Kirchenorganisationen (Gef.- Klasse 0,57)



26. Koordinatorinnen- und Koordinatorentreffen

Neuordnung des Gefahrtarifsystems 2011

Gefahrtarif gemäß § 157 SGB VII der VBG

gültig zur Berechnung der Beiträge vom 01. Januar 2009 bis 31. Dezember 2010

Teil I - Zuteilung der Unternehmensarten zu den Gefahrklassen

A. für die Unternehmen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. I bis V der Satzung

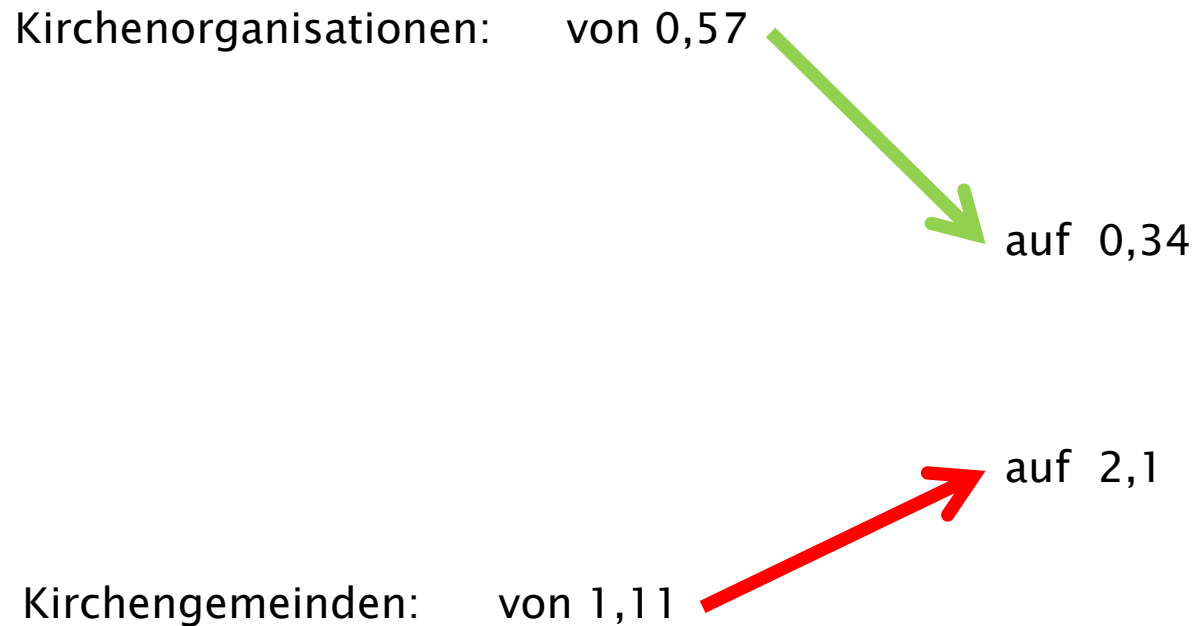
| Gefahrtarifstelle | Unternehmensart | Gefahrklasse | Gefahrtarifstelle | Unternehmensart | Gefahrklasse |
|-------------------|---|---------------------------|-------------------|---|-----------------------------|
| 01 | Kreditinstitut / Finanzdienstleistungsinstitut / Börse | 0,38 | 20 | Organisation zur Betreuung, Unterstützung im sozialen Bereich | 3,39 |
| 02 | Versicherungsunternehmen / Sozialversicherungsträger | 0,45 | 21 | Unternehmen für Freizeitgestaltung | 2,94 |
| 03 | Unternehmen des Ingenieurwesens, Architekturunternehmen | 0,01 | 22 | Hausbesorgung | 3,08 |
| 04 | Unternehmen für Informations- und Kommunikationsdienstleistungen | 0,33 | 23 | Unternehmen für Kunst und Kultur | 2009 2,70 ab 2010 3,00 |
| 05 | Bildungseinrichtung | 1,79 | 24 | Leasingunternehmen | 0,24 |
| 06 | Beratungsunternehmen | 0,63 | 25 | Lotterie- und Wettunternehmen / Spielbank | 0,67 |
| 07 | Hörfunk- und Fernsehunternehmen / Presse- und Nachrichtenagentur | 0,50 | 26 | Vermietungsunternehmen für bewegliche Sachen | 2,52 |
| 08 | Rechts- und wirtschaftsberatendes Unternehmen, Organ der Rechtspflege | 0,44 | 27 | Detektei | 7,54 |
| 09 | Unternehmen der Immobilienwirtschaft | 1,32 | 28 | Auskunfts- und Inkassounternehmen, Gebührenermittlung, -abrechnung, -einzug | 0,60 |
| 10 | Wach- und Sicherheitsunternehmen | 3,57 | 29 | Veranstaltungsunternehmen | 1,68 |
| 11 | Wirtschaftliche und politische Interessenvertretung | 0,59 | 30 | Tierpark / Unternehmen für Tierschutz, -pflege, -zucht und -dressur | 2009 2,70 ab 2010 3,00 |
| 12 | Institut für Wissenschaft und Forschung | 0,54 | 31 | Zeitarbeitsunternehmen | |
| 13 | Makelndes und vermittelndes Unternehmen | 1,09 | 31.1 | - Beschäftigte in Dienstleistungsbereichen sowie Stammpersonal | 0,86 |
| 14 | Religionsgemeinschaft | 1,11 | 31.2 | - Beschäftigte in allen anderen Bereichen | 8,54 |
| 15 | Zusammenschluss zur Verfolgung gemeinsamer Interessen | 1,36 | 32 | Sportunternehmen | |
| 16 | Unternehmen des Tourismus | 0,65 | 32.1 | - bezahlte Sportler aus der 1. oder 2. Fußballbundesliga oder den Fußballregionalligen | 57,81 |
| 17 | Verwaltungs- und Beteiligungsunternehmen | 0,57 | 32.2 | - sonstige bezahlte Sportler | 2009 40,54 ab 2010 45,04 |
| 18 | Werbeunternehmen / Designer | 0,78 | 32.3 | - übrige Versicherte | 2,42 |
| 19 | Versicherungsvertreter, Bausparkassenvertreter, Finanzmakler | 1,53 | 33 | Sonstiges Dienstleistungsunternehmen, sofern es nicht einer namentlich genannten Unternehmensart zuzuordnen ist | 1,00 |
| | nur für Bausparkassenvertreter: | 2009 0,67 ab 2010 0,74 | | | |



b. w.


Detlev Fey


Geplant war folgende Zuordnung



Kirchliche Schulen sind von der Tarifvereinbarung nicht betroffen

Das hätte für den Beitrag folgendes bedeutet:

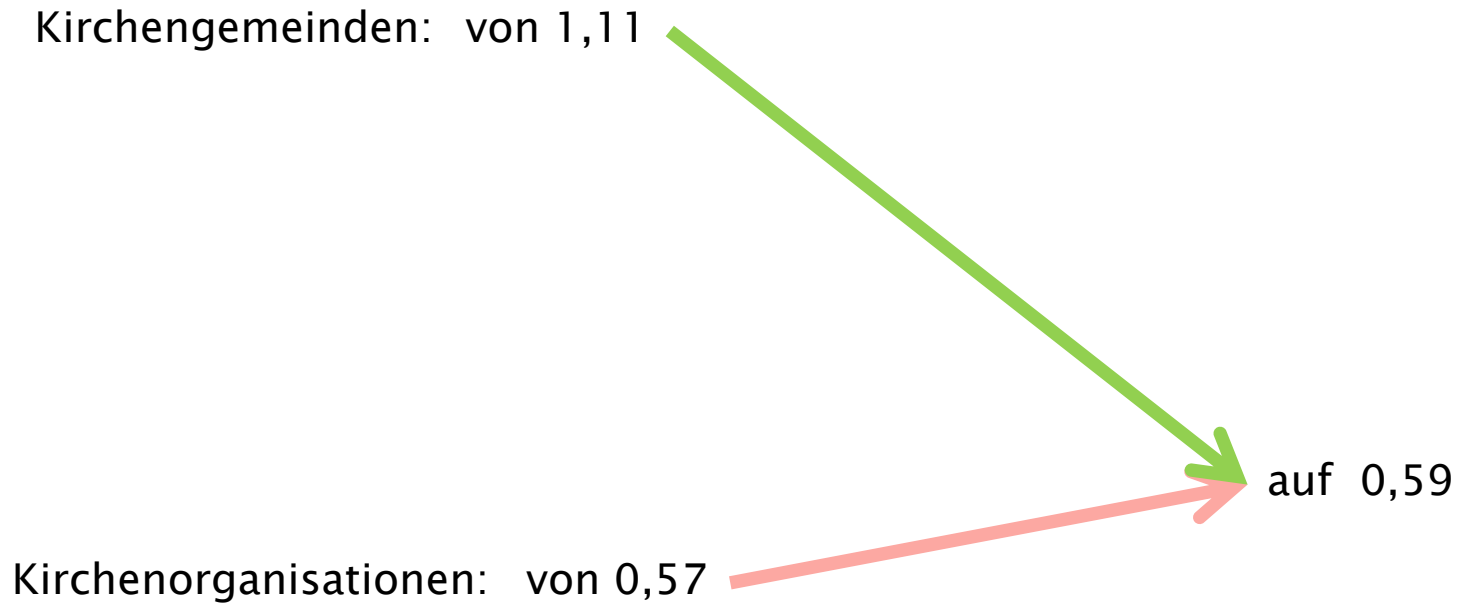
Kirchenorganisationen: von rund 1,7 mio. Euro
 auf rund 1,0 mio. Euro

Kirchengemeinden: von rund 2,9 mio. Euro
 auf 5,6 mio. Euro

In der Summe fast 2.000.000 € mehr Beitrag

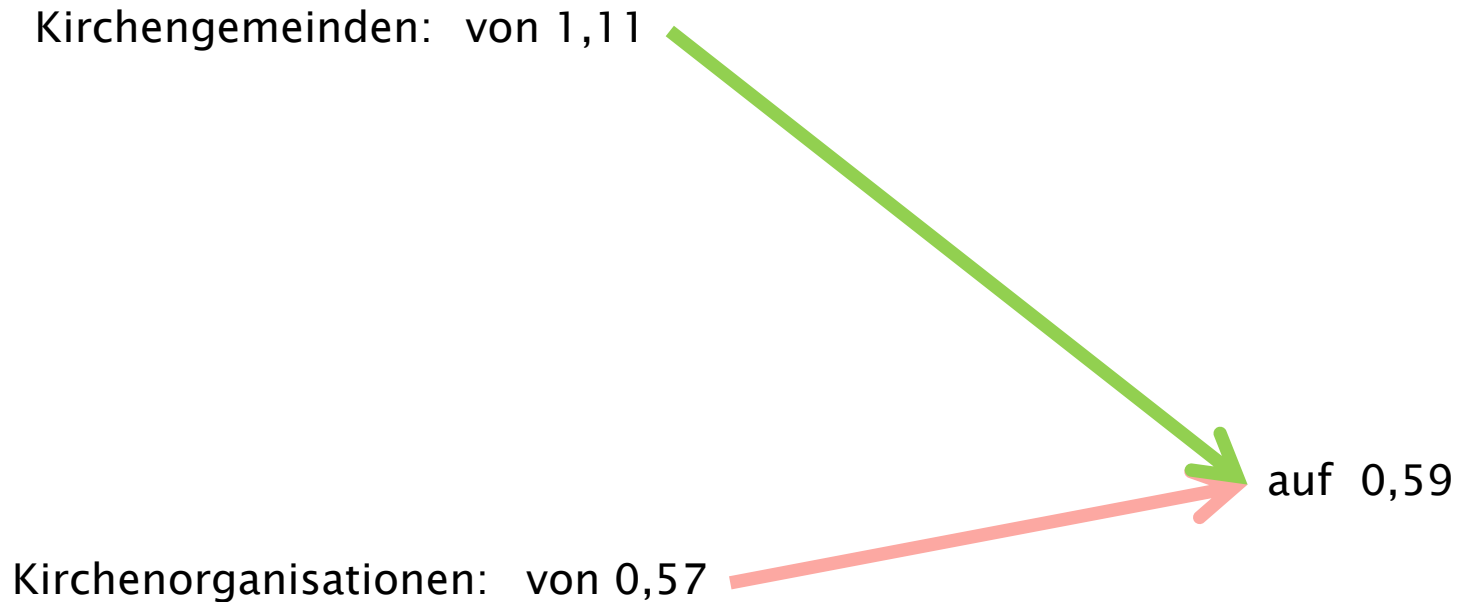
Kirchliche Schulen sind von der Tarifvereinbarung nicht betroffen

Das hat folgende Auswirkung:



Kirchliche Schulen sind von der Tarifvereinbarung nicht betroffen

Das hat folgende finanzielle Auswirkung:



Der Beitrag sinkt um ca. 1.300.000 €

Kirchliche Schulen sind von der Tarifvereinbarung nicht betroffen

Entlastung bei uns – Belastung bei

| Gefahrtarif- stelle | Unternehmensart (Bezeichnung der Tarifstelle) | dazu gehören auch |
|------------------------|---|--|
| 05 | <p><i>Beratung und Auskunft / Interessenvertretung und Religionsgemeinschaft</i></p> <p>Beratung und Auskunft</p> <p>Interessenvertretung und Religionsgemeinschaft</p> | <p>Auskunfteien - Beratungsunternehmen - Buchführungen - Buchprüfungen - Gebühreneinzugszentralen - Gerichtsvollzieherinnen/Gerichtsvollzieher - Heizungsverbrauchsablesestellen - Heizungsverbrauchsabrechnungsstellen - Inkassounternehmen - Insolvenzverwalterinnen/Insolvenzverwalter - Kontierinnen/Kontierer - nichttechnische Sachverständige, Gutachterinnen/ Gutachter - Notarinnen/Notare - Patentanwältinnen/Patentanwälte – Rechtsanwältinnen/Rechtsanwälte - Rechtsbeistände - Rentenberaterinnen/Rentenberater - Rundfunkgebührenbeauftragte - Steuerberaterinnen/ Steuerberater - Steuerbevollmächtigte - Unternehmens-, Organisations-, Personal-, EDV-, Ernährungsberatungen - Wirtschaftsprüfungen</p> <p>Abgeordnetenbüros - Arbeitgeberverbände - Architektenkammern - Automobilclubs - Berufs-, Wirtschaftsverbände - Botschaften - Bürgerinitiativen - Diplomatische, konsularische Vertretungen - Elternverbände - evangelische Kirchen - Fraktionen - Gewerkschaften - Haus- und Grundeigentümerverbände - Industrie- und Handelskammern - Innungen - Innungsverbände - katholische Kirchen - Klöster - Kreishandwerkerschaften - Mietervereinigungen - Orden - Parteien - Rechtsanwaltskammern – religiöse Gemeinschaften - sonstige christliche Kirchen - Spitzenorganisationen des Sports - Sportverbände - Steuerberaterkammern - Stifte - Tarif- und parteipolitische Organisation – verbandsmäßige Organisationen von Religionsgemeinschaften - Verbraucherschutzzentralen - Vertretungen von Interessen politisch-gesellschaftlicher, allgemein-gesellschaftlicher oder kultureller Art (Förderungen von Wissenschaft und Forschung, Erhaltung von Kulturgut, Bildungsförderungen, Filmförderungen) - Vereine und Einrichtungen zur Entspannung, Erholung, Belehrung, Unterhaltung, Geselligkeit – Weltanschauungsgemeinschaften - Wirtschaftliche und politische Interessenvertretungen - Zusammenschlüsse zur Verfolgung gemeinsamer Interessen</p> |



den anderen Unternehmen

„Return on Prevention“



Kirchenamt der EKD



2011 bis 2014
10% des gesunkenen Beitrags

Prävention

Besondere Präventionsmaßnahmen

- Seminare, Referenten/innen, Veranstaltungen, Aktionen in den Landeskirchen
- Arbeits- und Gesundheitsschutzmobil
- Untersuchungen, Forschung und Musterlösungen zur Verbesserung des Gesundheitsschutzes